



Nr. 273 / 30. November 2023

KORREKTUR:

40 Jahre Sekretariat der deutschen Minderheit in Kopenhagen – Landtagspräsidentin Herbst: „Ein deutsch-dänischer Geburtstag“

Landtagspräsidentin Kristina Herbst hat heute (Donnerstag) auf ihrer zweitägigen Dänemarkreise an der Konferenz „Politische Vertretung von Minderheiten – Erfahrungen und Herausforderungen“ auf Schloss Christiansborg in Kopenhagen und dem anschließenden Jubiläumsempfang teilgenommen. Anlässlich des 40. Jahrestages des Sekretariats der deutschen Minderheit in Kopenhagen überbrachte Herbst die Glückwünsche des Schleswig-Holsteinischen Landtages.

In ihrem Grußwort bezeichnete Herbst den Jahrestag des deutschen Sekretariats als einen deutsch-dänischen und zugleich einen europäischen Geburtstag. „Ohne Sie, ohne die deutschen Nordschleswigerinnen und Nordschleswiger, aber auch ohne die dänischen Südschleswigerinnen und Südschleswiger, wären Deutschland und Dänemark heute nicht so enge und verlässliche Partner, wie es glücklicherweise der Fall ist“, betonte die Parlamentspräsidentin.

Im Namen der Abgeordneten des Schleswig-Holsteinischen Landtages dankte Herbst allen, die sich in und für Minderheiten engagieren. „Die Kompetenzen, die die europäischen Minderheiten in unser gemeinsames Haus Europa einbringen, können wir nicht hoch genug schätzen“, unterstrich die Landtagspräsidentin und ergänzte: „Es sind die Erfahrungen von Menschen aus europäischen Grenzgebieten und aus Regionen mit einer besonders großen kulturellen Vielfalt, die das Zusammenwachsen Europas maßgeblich vorangebracht haben.“ Das Sekretariat der deutschen Minderheit in Kopenhagen sei sichtbarer und lebendiger Ausdruck der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit in Europa.

Das Sekretariat wurde im September 1983 eingeweiht. Es ist im Auftrag und in Zusammenarbeit mit den Verbänden und Gremien der deutschen Minderheit in Dänemark tätig. Zu den Aufgaben des Sekretariats gehört insbesondere die Wahrnehmung der Interessen der deutschen Minderheit gegenüber der dänischen Regierung und dem Folketing.

Weitere Stationen der Parlamentspräsidentin auf ihrer Kopenhagenreise waren bereits am Mittwoch ein Besuch der Deutsch-Dänischen Handelskammer sowie ein Empfang in der Residenz des Deutschen Botschafters in Kopenhagen, Prof. Dr. Pascal Hector. Vor der Konferenz am heutigen Donnerstag besuchte Herbst die Kopenhagener Sankt Petri Schule und diskutierte mit Schülerinnen und Schülern.